

Beschlussprotokoll der Mitgliederversammlung vom 24. März 2015

Vorstand:

Yves Ebnöther (Präsident, Sitzungsleitung), im Folgenden [YE] genannt
Marc Schaffer (Vizepräsident), im Folgenden [MS] genannt
Ronnie Gaensli (Kassier), im Folgenden [RG] genannt
Matthias Hüni (Aktuar a.i., Protokoll), im Folgenden [MH] genannt

Anwesende Mitglieder: zu Beginn der Versammlung 52, im weiteren Versammlungsverlauf jedoch veränderlich, da weitere Mitglieder später gekommen sind oder die Versammlung frühzeitig verlassen haben.

Sitzungsbeginn: 19:00h, **Sitzungsende:** 23:30h

Traktanden

[Formelles](#)

[Jahresbericht](#)

[Jahresrechnung](#)

[Entlastung des Vorstands](#)

[Allgemeine Richtlinien und Zielsetzungen 2015](#)

[Festlegen von Budget 2015](#)

[Jahresprogramm 2015](#)

[Statutenänderungen](#)

[Wahl des Vorstands](#)

[Wahl der RevisorInnen](#)

[Varia](#)

Formelles

[YE] begrüsst die anwesenden Mitglieder und eröffnet die Versammlung um 19:00h.

[RG] stellt fest, dass die Mitgliederversammlung [ordnungsgemäss im ersten Quartal des Jahres](#)¹ stattfindet. Die Statuten sehen keine Fristen zur Ankündigung und Einladung vor, der Vorstand hat die Einladung mit den Traktanden 10 Tage im Voraus verschickt. Sämtliche an den Vorstand bis dahin eingegangenen Anträge wurden traktandiert.

[RG] stellt fest, dass 52 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind und erläutert den Abstimmungs- und Wahlmodus sowie das Vorgehen, wie Geschäfte und Anträge (Sachanträge und Ordnungsanträge) behandelt werden. Da die Statuten nichts anderes

¹ <http://zurich.fablab.ch/statuten>

vorsehen, werden Vereinsbeschlüsse gemäss [ZGB Art. 67²](#) mit Mehrheit der Stimmen der anwesenden Mitglieder gefasst (sogenanntes "Anwesendenmehr"; bei 52 Stimmberechtigten sind 27 JA-Stimmen nötig).

Dani Furrer und Johann Joss werden zu **Stimmzählern** gewählt.

JA	NEIN	Enthaltungen	Stimmberechtigte	52
52	0	0	Anwesendenmehr	27

Matthias Hüni wird zum **Protokollführer** gewählt.

JA	NEIN	Enthaltungen	Stimmberechtigte	52
50	1	1	Anwesendenmehr	27

Jahresbericht

[\[YE\] berichtet³](#) über die Aktivitäten und Meilensteine des vergangenen Vereinsjahres und fasst darin auch die Berichte aus den Ressorts und Projektgruppen zusammen. Andreas Wassmer, Ressortleiter Programm, berichtet kurz noch persönlich aus seinem Ressort.

[YE] beantragt für den Vorstand die Abnahme des Jahresberichts. Es sind inzwischen 54 Stimmberechtigte anwesend.

Die Abnahme des Jahresberichts wird angenommen.

JA	NEIN	Enthaltungen	Stimmberechtigte	54
48	0	6	Anwesendenmehr	28

Jahresrechnung

[RG] präsentiert die Jahresrechnung 2014 sowie die revidierten Jahresrechnungen 2012/2013 und verdankt die Darlehensgeber und Stifter. Er erläutert die Gründe für die revidierten Jahresrechnungen und legt dar, weshalb der Aufwand für den Kassier seit 2012 signifikant gestiegen ist. Daher besteht seit letztem Jahr eine Arbeitsgruppe Buchhaltung, bestehend aus Marcel Baracchi und Robert Freudiger, die den Kassier unterstützt. [RG] verdankt die Arbeit der beiden herzlich.

[RG] beantragt für den Vorstand die Abnahme der Jahresrechnung 2014. Es sind inzwischen 56 Stimmberechtigte anwesend.

Die Abnahme der Jahresrechnung wird angenommen.

JA	NEIN	Enthaltungen	Stimmberechtigte	56
54	1	1	Anwesendenmehr	29

² http://www.gesetze.ch/sr/210/210_004.htm

³ <http://goo.gl/uHJPB5>

Entlastung des Vorstands

Aufgrund der vorausgegangenen Ausführungen von Präsident und Kassier beantragt [YE] die Entlastung des Vorstands.

Die Entlastung des Vorstands wird angenommen.

JA	NEIN	Enthaltungen	Stimmberechtigte	56
47	0	9	Anwesendenmehr	29

[YE] stellt den Ordnungsantrag, die jetzt vorgesehene Versammlungspause zu verschieben und das folgende Geschäft "Allgemeine Richtlinien und Zielsetzungen 2015" noch vor der Pause zu behandeln.

Der Ordnungsantrag wird angenommen.

JA	NEIN	Enthaltungen	Stimmberechtigte	56
37	7	12	Anwesendenmehr	29

Allgemeine Richtlinien und Zielsetzungen 2015

[MH] [präsentiert](#)⁴ die zusammengefassten [Ergebnisse der Mitgliederumfrage 2015](#)⁵ und die daraus gezogenen Schlüsse.

[MH] beantragt aufgrund der gezogenen Schlüsse für den Vorstand, das **Konzept einer "Nutzungsmitgliedschaft"** auszuarbeiten und umzusetzen.

Es folgt eine Diskussion über den Wortlaut des Antrags, in dessen Folge René Demarmels den Änderungsantrag stellt, die Umsetzung des Konzepts aus dem Antrag auszuklammern. Es sind inzwischen 58 Stimmberechtigte anwesend.

Der Änderungsantrag wird angenommen.

JA	NEIN	Enthaltungen	Stimmberechtigte	58
51	2	5	Anwesendenmehr	30

Es folgt nach einer weiteren kurzen Diskussion die Abstimmung über die Annahme des Antrags im neuen Wortlaut:

Wir beantragen, das Konzept "Nutzermitgliedschaft" fertig auszuarbeiten. Der höhere Betreuungsaufwand muss im Preismodell berücksichtigt werden.

⁴ <http://goo.gl/z4QNkw>

⁵ <http://goo.gl/LXxwOS>

Der Antrag wird angenommen.

JA	NEIN	Enthaltungen	Stimmberechtigte	58
53	4	1	Anwesendenmehr	30

[RG] hält fest, dass sich der künftige Vorstand um das Konzept kümmern soll.

[MH] beantragt für den Vorstand, ein **Konzept zur "exklusiven Maschinennutzung / Reservation"** auszuarbeiten und umzusetzen. Auf Anregung von René Demarmels wird der Antragstext um eine "adäquate Verrechnung der Leistung" ergänzt:

Wir beantragen, das Konzept der "Exklusiven Maschinennutzung / Reservation ausserhalb der normalen Öffnungszeiten" fertig auszuarbeiten und umzusetzen. Es muss eine adäquate Verrechnung der Leistung erfolgen.

Der Antrag wird angenommen.

JA	NEIN	Enthaltungen	Stimmberechtigte	58
54	3	1	Anwesendenmehr	30

[MH] schliesst seinen Präsentationsteil mit der Bitte, Workshops und Kooperationen mit möglichen Partnern voranzutreiben.

[RG] beantragt, den Verein FabLab Zürich ins **Handelsregister** eintragen zu lassen, da der Verein seiner Meinung nach ein nach kaufmännischer Art geführtes Gewerbe betreibt. Die Kosten einer Eintragung dürften auf ca. CHF 800.- zu stehen kommen.

Max Moench stellt Ordnungsantrag auf Behandlung des Antrags im Geschäft "Statutenänderungen".

Der Ordnungsantrag wird abgelehnt.

JA	NEIN	Enthaltungen	Stimmberechtigte	58
6	35	17	Anwesendenmehr	30

Es folgt eine Diskussion um Für und Wider eines Handelsregistereintrags. Peter Troxler stellt Ordnungsantrag auf Rückweisung des Geschäfts an den Vorstand.

Der Ordnungsantrag wird abgelehnt.

JA	NEIN	Enthaltungen	Stimmberechtigte	58
24	18	16	Anwesendenmehr	30

[RG] zieht seinen Antrag in Folge zurück.

Es folgt der Antrag ["Erarbeiten eines Leitbilds" von Christoph Laib, Max Moench und Oliver Walkhoff](#)⁶. Max Moench bemängelt, dass die Mitglieder nicht vorgängig über diesen Antrag informiert wurden.

Da die Initianten Kopien des Antrags dabei haben, stellt [RG] Ordnungsantrag auf Einlegung der überfälligen Pause, damit sich die Mitglieder während der Pause über den Antrag informieren können.

Der Ordnungsantrag wird einstimmig angenommen (gemäss Rückmeldung Stimmzähler, eine Auszählung der Stimmen ist nicht erfolgt).

[YE] unterbricht die Mitgliederversammlung um 21:15h für eine kurze Pause.

Pause.

[YE] eröffnet um 21:40h die Mitgliederversammlung erneut.

Ermittlung der neu anwesenden Stimmen: 56 Stimmberechtigte.

Christoph Laib erläutert den Antrag "Erarbeiten eines Leitbilds". Max Moench bemängelt Intransparenz im Verein und findet es daher wichtig, dass möglichst grosse Transparenz herrscht. Die Initianten wollen ein Leitbild erarbeiten und statuarisch verankern. Christoph Laib erachtet es aus seiner Position als Projektgruppenleiter Förderung schwierig, ohne konkretes Leitbild Fördergelder einzuholen.

Dirk Altermatt fragt nach, was genau der Auftrag sein soll: Erarbeiten eines Leitbilds? Abschaffung von Intransparenz? Christoph Laib antwortet, der Antrag sei die Erarbeitung eines Leitbilds in einem kollaborativen Prozess analog zu [Liquid Democracy](#)⁷.

[RG] bemerkt, dass der Vorstand mit der Mitgliederumfrage und der Einführung der LabManager Höcks bereits einige Vorarbeit geleistet habe. Daher habe der Vorstand bei Christoph Laib nachgefragt, was genau bezweckt werden soll. Leider hat der Vorstand keine Antwort darauf erhalten.

Beat Karrer schlägt vor, eine Projektgruppe zu bilden, die das Leitbild erarbeitet.

René Demarmels stellt Ordnungsantrag auf Rückweisung des Antrags. Es entsteht eine kurze Diskussion.

Es folgt die Abstimmung über den Ordnungsantrag von René Demarmels.

Die Ordnungsantrag ("Rückweisung des Antrags") wird abgelehnt.

JA	NEIN	Enthaltungen	Stimmberechtigte	56
17	32	7	Anwesendenmehr	29

Im Folgenden wird angeregt über den Wortlaut des Antrags diskutiert. Ebenfalls diskutiert wird die Frage, ob es sich hier nun um ein, zwei oder drei Anträge handelt, über die abgestimmt werden soll. Die Initianten beginnen, zusammen mit [MH] an einem abstimmungsfähigen Antrag zu arbeiten, während die Diskussion im Plenum weitergeht.

Es folgt ein Ordnungsantrag von René Demarmels auf Schluss der Debatte.

Der Ordnungsantrag wird angenommen.

⁶ <http://goo.gl/lKrpAz>

⁷ http://de.wikipedia.org/wiki/Liquid_Democracy

JA	NEIN	Enthaltungen	Stimmberechtigte	56
48	1	7	Anwesendenmehr	29

Andre Moeri stellt einen Änderungsantrag an den inzwischen von den Initianten und dem Protokollanten [MH] formulierten Text: Entfernen des Passus, dass der Ausarbeitung des Leitbilds eine ausserordentliche MV zur Annahme des Leitbilds folgen soll. Er begründet dies damit, dass ein formuliertes Leitbild nicht zwingend eine Statutenänderung nach sich ziehen muss und ausserdem der Vorstand wie auch $\frac{1}{3}$ der Mitglieder jederzeit eine ausserordentliche MV einberufen können.

Der Änderungsantrag wird angenommen.

JA	NEIN	Enthaltungen	Stimmberechtigte	56
45	2	9	Anwesendenmehr	29

Der Antragstext lautet damit wie folgt:

Wir beantragen der Mitgliederversammlung die Einladung aller Vereinsmitglieder zur Teilnahme an einem Konsultationsprozess zur Erarbeitung eines Vorschlages eines Leitbildes innerhalb der nächsten drei Monate anlässlich von 3 bis 4 persönlichen Zusammenkünften (durch eine transparente elektronische Kommunikation begleitet).

Christoph Laib zieht nach kurzer Diskussion mit den beiden Mitinitianten den Antrag mit der Begründung zurück, dass der Antrag in diesem Wortlaut keinen Sinn mehr mache.

[YE] hält fest, dass ein demokratischer Prozess zur Bildung des Leitbilds wichtig ist und dass sich der künftige Vorstand trotz fehlender Beschlussfassung darum kümmern soll.

Festlegen von Budget 2015

[RG] [erläutert das Budget 2015](#)⁸ mit der Analyse der Fixkosten. Diese sind durch den Raumausbau und die damit verbundene Erhöhung von Miete und Versicherungs-/Verwaltungskosten gestiegen.

Das Budget für das Jahr 2015 ist durch den Wegfall von regelmässigen Workshops sehr knapp. Um einen reibungslosen Betrieb sicherzustellen und Unterhalts- und Reparaturarbeiten mit den nötigen Ersatzteilen durchführen zu können, müssen Reserven gebildet werden. Ausserdem müssen noch immer Darlehen der Gründer zurückbezahlt werden (aktuell CHF 9000.-).

[RG] beantragt daher, den **Mitgliederbeitrag auf CHF 156.-** zu erhöhen. Dieser Betrag ist durch 12 teilbar und damit einfacher für Neueintritte im Lauf des Jahres abzurechnen (pro rata temporis).

Christian Joss merkt an, dass nicht alle einen Anstieg des Mitgliederbeitrags verkraften können. Er selbst hat die Kulturlegi und ist auf die Vergünstigungen dieses Angebots angewiesen. Martina Smoljo schlägt vor, die Kulturlegi auf jeden Fall bei kostenpflichtigen Zusatzangeboten, beispielsweise Einführungskursen, zu berücksichtigen.

⁸ <http://goo.gl/cEDKWo>

Da einige Personen die Versammlung inzwischen verlassen haben, wird die Anzahl der Stimmberechtigten ermittelt: 46.

Es folgt die Abstimmung über den Antrag: Erhöhung des Mitgliederbeitrags auf CHF 156.- pro Jahr.

Der Antrag wird angenommen.

JA	NEIN	Enthaltungen	Stimmberechtigte	46
32	5	9	Anwesendenmehr	24

Jahresprogramm 2015

[MH] stellt das Jahresprogramm vor. Es sind zwei Tage der offenen Tür im 2. und 3. Quartal geplant sowie ein LabManager Event im 3. Quartal und die Geburtstagsparty im November.

Statutenänderungen

Es ist inzwischen 23:00h. Peter Troxler stellt den Ordnungsantrag auf Rückweisung des Geschäfts.

Der Rückweisungsantrag wird abgelehnt.

JA	NEIN	Enthaltungen	Stimmberechtigte	46
14	26	6	Anwesendenmehr	24

[MH] beginnt mit dem ersten Antrag, bei Absatz "2 Neutralität" die Bezeichnung "FabLab Zürich" durch "der Verein" zu ersetzen, um diese Formulierung dann im Folgenden stringent durch die Statuten zu ziehen. Max Moench stellt daraufhin den Änderungsantrag, "konfessionell neutral" in "weltanschaulich neutral" abzuändern.

Daraufhin zieht der Vorstand seine Anträge zu den Statutenänderungen zurück.

Wahl des Vorstands

[MH] [erläutert](#)⁹ den Ablauf der Vorstandswahlen. Die Kandidaten stellen sich vor:

- Yves Ebnöther, bisher
- Ronnie Gaensli, bisher
- Matthias Hüni, bisher, a.i.
- Dirk Altermatt
- Johann Joss
- Urs "Gandalf" Schaufelberger
- Roman Jurt

Marc Schaffer hat seine Kandidatur zurückgezogen. Er wird vom Vorstand für seine Arbeit im vergangenen Amtsjahr herzlich verdankt.

Auf die Frage nach spontanen Bewerbungen melden sich keine weiteren Kandidaten.

⁹ <http://goo.gl/RrqAUI>

René Demarmels beantragt, den Vorstand "in corpore" wählen zu lassen. Es sind inzwischen nur noch 44 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Der Antrag wird angenommen.

JA	NEIN	Enthaltungen	Stimmberechtigte	44
36	1	7	Anwesendenmehr	23

Es folgt die Wahl des Vorstands.

Der Vorstand wird "in corpore" gewählt.

JA	NEIN	Enthaltungen	Stimmberechtigte	44
40	1	3	Anwesendenmehr	23

Wahl der RevisorInnen

[RG] stellt den Antrag auf Rückweisung des Geschäfts, da wir keine statuarischen Verpflichtungen zur Revision festgelegt haben.

Der Antrag wird angenommen.

JA	NEIN	Enthaltungen	Stimmberechtigte	44
41	0	3	Anwesendenmehr	23

Varia

[MH] merkt an, dass wir unsere ASUS Xtion PRO LIVE vermissen. Vielleicht hat sie eines der Mitglieder ausgeliehen? Ausserdem sind wir immer auf der Suche nach engagierten LabManagerInnen und WorkshopleiterInnen und [wir suchen neue Atelier-Gspänli](http://zurich.fablab.ch/freie-atelierplaetze-im-fabatelier)¹⁰.

[YE] bedankt sich bei allen Anwesenden fürs Erscheinen und Durchhalten und schliesst die Versammlung um 23:30h.

14. April 2015 / [MH]

¹⁰ <http://zurich.fablab.ch/freie-atelierplaetze-im-fabatelier>